

# BERUFSREIFEPRÜFUNG – THEMEN

## Themenverzeichnis

1. Existenzfrage
2. Gesellschaft und Zusammenleben
3. Homo ludens
4. Jugendkult
5. Lebensziele
6. Medien und Meinungsbildung
7. Mensch und Wert
8. Mode und Trends
9. Politische Rede
10. Soziales Gewissen
11. Technik und Verantwortung
12. Umwelt
13. Wertigkeiten
14. Wirtschaftssystem
15. Zukunfts-Optimismus

## Themen

### 1. Existenzfrage

„Wir sind nicht auf dieser Welt, um glücklich zu sein und zu genießen, sondern um unsere Schuldigkeit zu tun.“ (Otto v. Bismarck)

„Von einem wirklichen Dasein kann nur gesprochen werden, wenn alle Kräfte, die dem Menschen beschieden sind, in Arbeit und Tätigkeit gesetzt werden.“ (Adalbert Stifter)

Welchen „Zweck“ hat unser Dasein? Arbeiten wir, um zu leben, oder leben wir, um zu arbeiten?

Setzen Sie sich in der Beantwortung dieser Frage mit den beiden Zitaten auseinander!

### 2. Gesellschaft und Zusammenleben

Unserer Gesellschaft wird häufig vorgeworfen, sie trage Konflikte nicht aus. Prüfen Sie diesen Vorwurf, indem Sie die wesentlichen Ursachen sozialer Konflikte erörtern und die Möglichkeiten untersuchen, solchen Konflikten zu begegnen!

### 3. Homo ludens\*

„Der Mensch spielt nur, wo er in voller Bedeutung des Wortes Mensch ist, und er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.“ (Schiller, Über die ästhetische Erziehung des Menschen, 15. Brief)

Ganz Mensch sein durch Spielen?

Die ständig zunehmende Freizeit macht den Menschen immer öfter eine spielerische

Betätigung möglich. Davon leben Industriezweige nicht schlecht. Vergeuden die Menschen lediglich ihre kostspielige Freizeit anstatt sinnvolle Arbeit zu leisten?  
Schreiben Sie einen Essay zu dieser Problematik und beziehen Sie Stellung, ob der Mensch überhaupt Freizeit benötigt, um ganz Mensch zu sein!

\* Homo ludens, lat. = der spielende Mensch

#### **4. Jugendkult**

„Unsere Jugend ist heruntergekommen und zuchtlos. Die jungen Leute hören nicht auf ihre Eltern. Das Ende der Welt ist nahe.“ ( Keilschrifttext; Ur/Mesopotamien)

Wahlrecht mit 16, öffentliche Trinkorgien, Antiaging, ...  
Ist Jugendlichkeit ein Privileg für Unbekümmertheit oder sind junge Menschen durchaus in der Lage, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen?  
Verfassen Sie dazu eine kritische Stellungnahme!

#### **5. Lebensziele**

Hans im Glück wurde für sieben Jahre Arbeit mit einem Goldklumpen belohnt. Durch Tauschgeschäfte reduzierte er das erarbeitete Vermögen innerhalb von kürzester Zeit auf Null ...  
Gehen Sie der Frage nach, wie dieser Mensch aus ökonomischer Sicht zu beurteilen wäre. Überlegen Sie ferner, ob es noch andere Thesen für die Glücksphilosophie von „Hans im Glück“ geben könnte (ist der Titel ironisch oder ernst gemeint?).

#### **6. Medien und Meinungsbildung**

Sind Ihrer Meinung nach die Informationen und Dokumentationen in den Massenmedien ein Spiegelbild der Wirklichkeit?

#### **7. Mensch und Wert**

Was bedeutet in unserer Zeit ein Menschenleben? (Abtreibung, Kinderarbeit, Umgang mit Kranken, Behinderten, Sterbenden etc.)

#### **8. Mode und Trends**

„Die am unwiderstehlichsten wirkende Methode, große Menschenmassen durch Gleichschaltung ihres Strebens manipulierbar zu machen, liefert die Mode.“ (Konrad Lorenz)

Von Mode, Werbung und Trendsetting lebt mittlerweile eine ganze Industrie.  
Welchen Stellenwert hat dabei die Individualität?  
Schreiben Sie dazu einen Essay!

#### **9. Politische Rede**

Geht uns bald die Luft aus? Gesetzt den Fall, Sie wären in einer umweltpolitischen Funktion:  
Welche greifbaren Maßnahmen wären notwendig, um der Menschheit ein gesundes

Überleben zu garantieren?

Verfassen Sie eine Motivationsrede, die auch kritische Aspekte hinsichtlich unbegrenzten wirtschaftlichen Wachstums und Profitstrebens enthält!

## **10. Soziales Gewissen**

Sportliche Fairness ist obligat. Warum gibt es im „globalen Dorf“ keine Fairness in wirtschaftlicher und sozialer Hinsicht?

Nennen Sie mögliche Ursachen und versuchen Sie nach eingehender Analyse der Problematik eine Lösung vorzuschlagen!

## **11. Technik und Verantwortung**

„Technisch“ ist vieles möglich ... Ist auch alles, was technisch machbar ist, verantwortbar?

Wer trägt Ihrer Ansicht nach die Verantwortung? Nehmen Sie in Ihrer Arbeit sowohl auf positive als auch negative technische Errungenschaften und deren Folgewirkung Bezug! Ihre Analyse sollte auch Lösungsmöglichkeiten aufzeigen.

## **12. Umwelt**

Ist es möglich, die Umwelt nachhaltig zu schützen?

Zeigen Sie Grenzen und Möglichkeiten eines effizienten Umweltschutzes auf und erörtern Sie die Problematik aus der Sichtweise der Gesellschaft, der Industrie und Wirtschaft sowie der Ökologie!

## **13. Wertigkeiten**

Im Tourismusland Österreich gelten feste Ladenöffnungszeiten. Während einige auch an Sonn- und Feiertagen nach Herzenslust einkaufen wollen, sollen diese Tage für andere in puncto Geschäftstätigkeit und Arbeit tabu sein.

Schreiben Sie zu dieser kontroversen Thematik einen Essay, der unter anderem Ihre persönlich argumentierte Meinung und auch möglichst viele unterschiedliche Perspektiven (Handel, Tourismus, Kirche, Konsument etc.) beleuchten soll.

## **14. Wirtschaftssystem**

Homo ludens (lat. „spielender Mensch“) versus Workaholic: Unsere Vorfahren schufteten für den Traum, Maschinen die Arbeit zu überlassen, um mehr Zeit für die „wirklich wichtigen“ Dinge des Lebens zu haben. Wurde dieser Traum mittlerweile zum Albtraum?

## **15. Zukunfts-Optimismus**

„Klimakatastrophe! Demographische Katastrophe! Wachsende Gewalt, Werte- und Normzerfall, eine prekäre Arbeitssituation – das sind nur einige der schweren Schreckensvokabel, welche täglich auf uns herabgeschleudert werden. Die Folge: eine chronische Depression, die unsere Gesellschaft lähmt und echten Wandel verhindert. Die Angstlobby regiert das Land – moralisierend, profitgeleitet. So taumeln wir verängstigt dahin. „Zeit für mehr Zukunfts-Optimismus“ – so bewirbt Zukunftsforscher Matthias Horx sein Buch

„Anleitung zum Zukunfts-Optimismus. Warum die Welt schlechter wird.“  
Schreiben Sie einen emotiven Text, in dem Sie für eine lebenswerte Welt plädieren!